**Stadt Georgsmarienhütte
Der Bürgermeister
Zentrale Verwaltung und Finanzwesen**

Verfasser/in: Karl-Heinz Plogmann

**Vorlage Nr.
MV/028/2018
Datum: 13.09.2018**

Mitteilungsvorlage

Beratungsfolge	Sitzungs- datum	Sitzungsart (N/Ö)
Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft	27.09.2018	Ö

Betreff: Entwicklung der NLG-Verfahren im Jahr 2017 - Verfahrensblätter

Mitteilung:

Über die Entwicklung der einzelnen NLG-Verfahren wird jährlich im Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft berichtet. Mit den anliegenden Verfahrensblättern wird die Entwicklung im Jahr 2017 und der Verfahrensstand zum Stichtag 31.12.2017 aufgezeigt. Die Daten basieren auf den von der NLG eingereichten Cash-Flow Übersichten für das Jahr 2017 und sind vom Fachbereich IV in die Verfahrensblätter mit den jeweiligen Gebietskarten überführt worden. Die Verfahrensblätter sind dabei gegenüber den Vorjahren etwas komprimierter gestaltet, damit ein schneller Überblick gewährleistet wird.

Für das endgültig beendete Verfahren „Ostermanns Esch“ ist ein Abschlussbericht erstellt und beigelegt.

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 29.08.2018 war auf Anfrage zu den Kompensationspunkten mitgeteilt worden, dass die entsprechenden Buchwerte aus verschiedenen Verfahren in der Abrechnung 2017 als Einzahlung in das Verfahren Rittergut Osthoff umgebucht werden und dies aus den Endabrechnungen 2017 ablesbar sein würde. Entgegen entsprechender Anweisungen im vergangenen Jahr sind diese Umbuchungen noch nicht vorgenommen worden. Inzwischen ist die NLG schriftlich aufgefordert worden, diese Umbuchungen in den einzelnen Verfahren vorzunehmen, was dann allerdings erst in den Verfahrensblättern für das Jahr 2018 erkennbar sein wird. Eine aktuelle Übersicht über die bisher „verbrauchten“ und die noch realisierbaren Kompensationspunkte für das Verfahren Rittergut Osthoff wird in der Sitzung vorgestellt.

Die einzelnen Erträge und Aufwendungen aus den dargestellten NLG-Verfahren sind noch nicht in laufenden und investiven Anteil getrennt und in die städtische Jahresrechnung übernommen worden.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Saldo ergibt sich aus den Zahlen der NLG über alle Verfahren aktuell ein „Guthaben“ für die Stadt in Höhe von 1.515.610,51 €. Dieser positive Wert ergibt sich aufgrund der von der Stadt in einzelne Verfahren eingebrachten „Liquidität auf Zeit“ (=Zwischenfinanzierung) in Gesamthöhe von aktuell 3,0 Mio. €. Ohne diese Zwischenfinanzierung belief sich die Verbindlichkeit der Stadt gegenüber der NLG über alle Verfahren auf 1.484.389,49 €.

Gleichstellungspolitische Auswirkungen:

keine

Anlagen:

1-Anlage Übersicht
2-Anlage Flächenbestand
636 Bielefelder Straße
796 Rittergut Osthoff
797 GE Osterheide West
886 GE nördl Lübecker Str
900 GE Mündruper Heide
920 Stadtplatz
921 Hochwasserpolder
922 Nathe Erw. I
923 Kolpingstr
924 ehem Sped Dälken
925 Nathe Erw II
926 Östl BG Erw
935 DLV
Abschluss Ostermanns Esch